Schi-Verein
Stuttgart-Vaihingen 1924 e.V.

2015

Liebe Leserinnen und Leser des Schi-Vereinsheftes,

es ist wieder einmal geschafft und das neue Heft für den Schi-Verein ist fertig. Wenn ihr es durchblättert, findet ihr Berichte mit vielen Bildern von unseren Skiausfahrten und auch von unsrem Winterfest im Rosental, leider noch ohne Schnee. Aber ein paar Wochen später konnte man auch im Rosental Winter pur genießen, wie man aus den Bildern ersehen kann.

Inzwischen sind wir aber schon auf Sommer eingestellt, und deshalb solltet ihr die Ankündigungen für unsere Sommer-Unternehmungen nicht übersehen. Es gibt Wanderungen, Kajakfahrten, und natürlich nicht zu vergessen unser 20. Sommerfest im Rosental. Auch sportlich sind wir wieder aktiv beim Stuttgart-Lauf und bei den Vereinsmeisterschaften im Waldlauf. Die Senioren haben ihr Jahresprogramm schon vollständig geplant. Ich denke, bei unserem Vereinsprogramm ist für Jeden etwas dabei. Also kommt und gönnt euch ein paar schöne Stunden beim Schi-Verein, ob Wandern, Laufen, Tanzen, Schwimmen oder auch nur gemütlich Sitzen und Genießen, wir haben alles im Programm.

Viel Spaß beim Schi-Verein.

Euer Redakteur Pius Mast

Hier findet ihr die Schi-Vereinshefte als PDF Datei

http://www.schiverein-s-vaihingen.de/joomla/index.php/archiv-zeitung/zeitungsarchiv3

Vorwort

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Leserinnen und Leser,

alles in Farbe – ich finde das neue und komplett farbig gedruckte Vereinsheft passt prima zu uns. Zu einem Verein mit einem wahrlich bunt gemischten Angebot!

Mit unserer Winterfeier zum 90. Schi-Vereins-Geburtstag haben wir es sogar geschafft in graues Winterwetter Farbe und Stimmung zu zaubern. Es war so schön! Und unser Winterprogramm war auch eine bunte Sammlung von verschiedensten Skiangeboten. Für jeden was dabei und dennoch nicht so frequentiert, wie es sich die Organisatoren wünschen würden. Ausnahme: die Geisl-Hochalm. Dort war natürlich wieder jedes Bett belegt.

Und schaut euch ab und zu auch mal wieder unser Ganzjahres-Sportprogramm an. Man ist schon so daran gewöhnt, dass man manchmal gar nicht mehr wahrnimmt, was wir da so alles zu bieten haben. Da könnte man ja auch mal was Neues ausprobieren. Aikido oder Tanzen oder Volleyball… wie wär's?

Und jetzt freue ich mich gemeinsam mit euch auf einen herrlichen Sommer. Höhepunkt wird unser Rosental Sommerfest sein, das in diesem Jahr zum 20. Mal stattfindet. Natürlich mit einem ganz bunten Programm!

Bis dahin, genießt die warme Jahreszeit!

Bärbel Bast
1. Vorsitzende

Bitte beachtet die Anzeigen der Firmen:

- B&B Systemhaus GmbH
- Friedrich Scharr AG
- Metzgerei Bienzle,
- Sanitärfachgeschäft Marquardt,
- Sanitätshaus Greißinger,
- Schwabengalerie
- Volksbank Stuttgart eG

die durch ihre Werbung zum kostengünstigen Gelingen dieses Heftes beitragen.

Impressum: **32. Ausgabe** 01.05.2015

Geschäftsstelle: 70563 Stuttgart,
Robert-Koch Str. 53
Tel. 0711 / 71924 748
Fax:0711 / 997 338 62

Die Geschäftsstelle ist jeden Dienstag von 17 - 19 Uhr geöffnet

Skihütte: Im Rosental Tel: 0711 / 735 16 50
Redaktion: Pius + Elsbeth Mast, Holzhauser Str. 19 b
Tel: 0711 / 735 23 05
Redaktion-E-Mail: info@schiverein-s-vaihingen.de
Druck: DRUCK-tuell GMBH Gerlingen
Herausgeber: Schi-Verein Stuttgart-Vaihingen 1924 e.V.
Bankverbindung: Volksbank Stuttgart
IBAN: DE98600901000015438007
BIC: VOBADESS
Homepage: http://www.schiverein-s-vaihingen.de
E-Mail: geschaeftsstelle@schiverein-s-vaihingen.de

www.schiverein-s-vaihingen.de

übrigens: dieses Heft gibt es auch online im Internet

Auf einen Blick

Bärbel Bast

Uli Marquardt

Bruno Sonntag

Karin Keitel

Andreas Neubert

Elsbeth Semrau-Mast

Wolfgang Hülß

Jenny Bast

Stephan Flues

Ernst Mezger

Alfred Raissle

Ingo Rath

Unser Vorstand:

		e-Mail
1. Vorsitzende:	Bärbel Bast	vorstand@schiverein-s-vai...
2. Vorsitzender:	Uli Marquardt	vorstand2@schiverein-s-vai....
Kassenwart:	Karin Keitel	finanzen@schiverein-s-vai.....
Schriftführerin:	Elsbeth Semrau-Mast	protokoll@schiverein-s-vai.....
Breitensportwart:	Andreas Neubert	sport@schiverein-s-vai....
Jugendleiter:	Ingo Rath	jugend@schiverein-s-vai....
Sportwart Alpin:	Wolfgang Hülß	wintersport@schiverein-s-vai....
Hüttenwart:	Bruno Sonntag	skihuette@schiverein-s-vai.....

Unser Ausschuss:

Tourenwart:	Stephan Flues	touren@schiverein-s-vai.....
Pressewart / Vereinssprecherin:	Jenny Bast	presse@schiverein-s-vai.....
Seniorenwart:	Ernst Mezger	senioren@schiverein-s-vai.....
Festwart:	Alfred Raissle	sommerfest@schiverein-s-vai....
Kassenprüfer:	Daniela Müller Ulrike Nösner	

Die Vorstands- / Ausschuss-Mitglieder haben eine E-Mail Adresse nach dem Muster:
jeweilige Funktion@schiverein-s-vaihingen.de

Programm 2015 Schi-Verein Stuttgart-Vaihingen

	12.04. – 19.04.2015	**14. Heideker Reise** Andalusien	Ernst Mezger	07152 / 21504
Di. – Mi.	05.05. – 06.05.2015	**Ausflug zum Treidel Weg** Südpfalz	Uli Herdegen	687 12 50
Sa.	09.05.2015	**Familienwanderung**	Ingo Rath	341 83 61
Sa.- So.	09.05 – 10.05.2015	**Kinder-Hüttenübernachtung**	Ingo Rath	341 83 61
Sa.	16.05.2015	**Hauensteiner Schusterpfad** Pfalz	Stephan Flues touren@schiverein-s-vaihingen.de	
Sa.- So.	27.06. – 28.06.2015	**22. Stuttgart-Lauf** der Schi-Verein läuft mit	Andreas Neubert	440 91 80
Fr.- So.	03.07. - 05.07.2015	**Jugend-Wildwasser Wochenende**	Ingo Rath	341 83 61
Fr.- So.	17.07. – 19.07.2015	**Rafting Wochenende auf dem Lech**	Roger Bast	745 07 05
Sa.	01.08.2015	**Vereinsmeisterschaft Waldlauf**	Andreas Neubert	440 91 80
Sa.- So.	01.08.- 02.08.2015	**Sommerfest im Rosental**	Alfred Raissle	0171 739 6215
Fr.	11.09.2015	**Weinprobe Weingut der Stadt Stuttgart**	Anne + Uli Marquardt	74 12 78
Fr.	16.10.2015	**Rübengeister basteln**	Ingo Rath	341 83 61
Sa.	14.11.2015	**Skibasar Österfeldhalle**	skibasar@schiverein-s-vaihingen.de	
Fr.	20.11.2015	**Gutsle backen (Jugendliche)**	Ingo Rath	341 83 61
Sa.	21.11.2015	**Hüttenputz**	Uli +Anne Marquardt	74 12 78
Sa - So	28.11. - 29.11.2015	**Weihnachtsmarkt**	Bärbel Bast	71924 748
Fr.	04.12.2015	**Weihnachtsfeier Gesundheitssport**	Ulrich Herdegen	687 12 50
Sa.	05.12.2015	**Kinder-Weihnachtsfeier**	Ingo Rath	341 83 61
So.	06.12.2015	**Erwachsenen-Weihnachtsfeier**	Gertrud + Karlheinz Barck	754 46 43
		regelmäßig		
jeden 1. Mittwoch im Monat		**„Senioren- Treff“**	Info Ernst Mezger	07152 / 21504
jeden letzten Freitag im Monat		**„Hütten- Treff“**	Info Bärbel Bast	71924 748

Weitere Infos im Internet:

www.schiverein-s-vaihingen.de

Sportangebote beim Schi-Verein Stuttgart-Vaihingen

Kinder und Jugendsport		
Eltern-Kind Turnen (Warteliste)	Für Kinder von 2 ½ - 4 Jahren mit Mutter / Vater **Übungsleiterin:** Teresa Cruz	**Donnerstag** 17.00 - 18.00 Österfeldschule Gymnastikhalle 1.Stock
Kinderturnen 4 Jahre - Schuleintritt (Warteliste)	Bewegungserfahrungen sammeln und spielerisch Bewegungsgrundlagen erarbeiten **Übungsleiter:** Ingo Rath, Anke Müller	**Donnerstag** 18.00 - 19.00 Österfeldschule Gymnastikhalle 1.Stock
1. - 4. Klasse	Breit gefächertes Bewegungsangebot **Übungsleiter:** Teresa Cruz, Martina Della Latta, Timo Busch, Uli Müller, Lissy Weber, Indira Sonntag, Jens-Peter Kühn	**Donnerstag** 18.00 - 19.00 Österfeldturnhalle
ab 5. Klasse	Spiel und Spaß für Jugendliche **Übungsleiter:** Jens-Peter Kühn, Jens Schmid, Janosch Sonntag	**Donnerstag** 19.00 - 20.15 Österfeldturnhalle
Rope Skipping	Seilspringen mit Figuren und in einer Formation zu moderner Musik. Kinder und Jugendliche ab 3. Klasse **Warteliste**: Anfrage: 7 1924 748 **Übungsleiter:** Manuela + Carina Novacek	**Mittwoch** 18.00 - 19.30 Turnhalle der Pfaffenwald-Schule, An der Betteleiche 1
Aikido für Kids	Einüben von Verteidigungstechniken für Kinder (8-12 Jahren) **Übungsleiter:** Götz Riefer	**Freitag** 17.00 - 18.30 Gymnastikhalle des Fanny-Leicht-Gymnasiums
Laufen und Walking		
Marathon / Joggen	Zum Verbessern oder Erhalten der Kondition. Frauen und Männer jeden Alters. **Übungsleiter:** Andreas Neubert	**Dienstag** Winterzeit: 18.00 - 19.00 Sommerzeit: 19.00 - 20.00 Skihütte im Rosental
Walking +	Gelenkschonendes flottes Gehen in frischer Waldluft **Übungsleiter:** Andreas Neubert	**Dienstag** Winterzeit: 16.00 - 17.00 Sommerzeit: 18.00 - 19.00 Skihütte im Rosental
Nordic Walking	Gelenkschonendes flottes Gehen in frischer Waldluft **Übungsleiter:** Ulrich Herdegen	**Montag** 10.00 Uhr am Wallgraben beim Kindergarten **Samstag** 9.00 Uhr Skihütte im Rosental

Weitere Infos: **www.schiverein-s-vaihingen.de**

Schwimmen

Schwimmen (Warteliste)	Wassergymnastik von 19 - 19.30 Uhr Erst **danach** freies Schwimmen **Übungsleiterin:** Diana Mehnert	**Freitag** 19.00 - 20.00 Hallenbad Stuttgart-Vaih. **(Es gibt eine Warteliste, Interessierte bitte zuerst bei D. Mehnert anfragen)**

Gymnastik, Spielen, Tanzen

Gesund durch Bewegung	Gesundheitsorientierte Gymnastik für jedes Alter, Männer und Frauen **Übungsleiterin:** Elisabeth Stradinger Info: Ernst Mezger 07152 / 21504	**Montag** 19.00 - 20.00 Gymnastikhalle Pfaffenwaldschule
Gesundheits-Sport (ehemaliger Koronar-Sport)	Gymnastik und anschließend Wassergymnastik **Übungsleiter:** Ulrich Herdegen	**Montag** 19.00 - 21.30 Uhr Schule für Körper-behinderte Hengstäcker
Ski- und Fit-nessgymnastik	Konditionstraining für den Wintersport **Übungsleiterin**: Anette Falter Info: Andreas Neubert (Dagmar Nirschl-Novacek)	**Donnerstag** 20.15 - 21.15 Österfeldturnhalle
Sport und Spaß	Fitness, Gymnastik, Spiele, für die jungen Alten (Altersgruppe 30 – 60) **Übungsleiter:** Uwe Keitel, Wolfgang Hülß	**Dienstag** 20.15 - 21.45 Kleine Sporthalle des Hegel-Gymnasiums
Aikido	Einüben von Verteidigungstechniken für Erwachsene **Übungsleiter:** Götz Riefer	**Freitag:** 18.40 - 19.45 Anfänger 19.45 - 21.00 Fortgeschrit. Gymnastikhalle des Fanny-Leicht-Gymnasiums
Volleyball	Frauen und Männer jeden Alters **Übungsleiter:** Georg Hüttinger	**Montag** 18.45 - 20.15 Uhr Österfeldturnhalle
Tanzen	Erlernen / Üben von Standard- und anderen Tänzen **Übungsleiter:** Rudi Träger Tel: Mobil 0175 181 6290, e-Mail: tanzen@schiverein-s-vaihingen.de	**Sonntag** 18.30 – 20.00 Bürgersaal Schwabengalerie

Die Übungsleiter / Ansprechpartner beim Schi-Verein

Georg Hüttinger	71924 748	Andreas Neubert	440 91 80	Rudi Träger	01751816290
Wolfgang Hülß Teresa Cruz	489 41 98	Uwe Keitel	73 15 54	Diana Mehnert	735 37 79
Götz Riefer	652 269 75	Ingo Rath	341 83 61	Ulrich Herdegen	687 12 50
Manuela + Carina Novacek	rope-skipping@schiverein-s-vaihingen.de				

Unser Sommerfest feiert Jubiläum!

20. Rosental Sommerfest

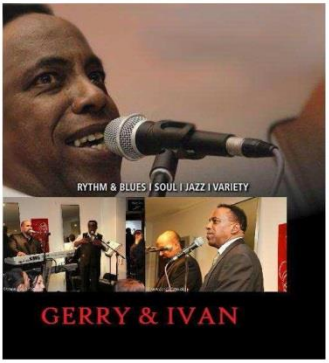
1./2.8.2015

SPORT & PARTY im ROSENTAL

Samstag 1.8.2015
Vereinsmeisterschaft Waldlauf
Sommernachtsfest
mit der MVR-BigBand

In diesem Rahmen wollen wir unsere langjährigen Mitglieder und unsere sportlichen Meister ehren!

****

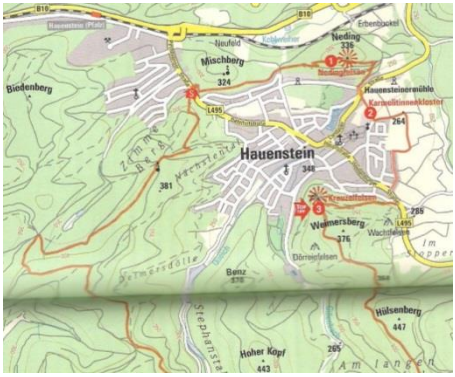


Sonntag 2.8.2015
FRÜHSCHOPPEN
mit „GERRY & IVAN“

Termin heute schon im Kalender anstreichen, wir freuen uns auf viele Besucher!

Pfalzwanderung am Samstag 16. Mai 2015

Wir wollen den Hauensteiner Schusterpfad gehen.
Bitte bis <u>Do 7. Mai</u> per Mail bei mir anmelden: touren@schiverein-s-vaihingen.de



Treffpunkt ist 11 Uhr in Hauenstein, eine genaue Beschreibung bekommen dann die Fahrer.
Es wäre sinnvoll Fahrgemeinschaften zu bilden. Das könnt Ihr gleich mit angeben, sonst mach ich das, wenn ich die Anmeldungen habe. Wir werden im Wanderheim „Dicke Eiche“ kurz einkehren und dann evtl. noch Abendessen. Wer möchte kann danach heimfahren, oder auch übernachten, dann besuchen wir am Sonntag noch das Biosphären-Haus in Fischbach mit der Falknerei.
Auf ein Wiedersehen freut sich *Stephan*

31 Hauensteiner Schusterpfad

Der Premiumwanderweg führt als Rundweg um den traditionsreichen Schuhort Hauenstein. Zahlreiche Aussichtspunkte ermöglichen uns grandiose Ausblicke.

4 h 00 min	**Besonderheit:** Dichte Wälder und rote Sandsteinfelsen	**Länge:** 15,1 km
↑ 565 m ↓ 565 m	**Startpunkt:** Hauenstein, Felsendurchbruch an der Bahnhofsstraße 49° 11' 45" N 7° 50' 23" O	**Gelände:** schwer
ja		**Kondition:** sehr gut

Hüttenputz

So gemütlich kann es bei einem Hüttenputz zugehen, aber erst wenn die Arbeit getan ist.
Im Frühjahr dieses Jahres konnten wir bei schönstem Wetter die notwendigen Arbeiten erledigen und anschließend im Freien Mittagessen.
Auch dieses Jahr ist vor dem Winter wieder eine größere Putzaktion nötig. Hierzu wurde ein Hüttenputztermin festgelegt. Er findet statt am:

Samstag, 21. November 2015 ab 9 Uhr
an der Skihütte im Rosental

Falls ihr bis dahin eure Arbeitsstunden (4 Stunden) noch nicht geleistet habt, könnt ihr beim Hüttenputz dies gleich miterledigen.
Weitere Fragen zum Hüttenputz beantworten Anne und Uli Marquardt, Tel. 74 12 78.

21. STUTTGART-LAUF
27. Juni - 28. Juni 2015

Das größte Sportevent Süddeutschlands, der 22. Stuttgart-Lauf findet am Sa. 27. und So. 28. Juni 2015 statt. Mitglieder des Schi-Vereins machen auch dieses Jahr wieder mit. Der Verein unterstützt dieses sportliche Ereignis und übernimmt für die Vereinsmitglieder die Startgebühr. Es gibt verschiedene Laufstrecken zwischen 1,2 km bis zu 21,1 km Länge. Jeder meldet sich selbst an. Wann er sich anmeldet, ist jedem selbst überlassen. Wichtig ist bei der Anmeldung die richtige Schreibweise unseres Vereinsnamens:

„Schi-Verein Stuttgart-Vaihingen“ .

Also gebt euch einen Ruck und verstärkt die Schi-Vereins Gruppe beim Stuttgart-Lauf.
Nach erfolgreicher Teilnahme am Stuttgart-Lauf erhält der Teilnehmer die Startgebühr, in der Höhe, welche bis zum 04. Mai zu bezahlen war (Halbmarathon: 34 €, 7 km: 18 €), vom Schi-Verein erstattet.
Jeden ersten Dienstag im Monat kann in der Geschäftsstelle der Betrag abgeholt werden. Erstmalig am 7. Juli 2015.

Übrigens, der Zieleinlauf ist in der Mercedes-Benz-Arena.

Weitere Info´s findet ihr unter www.stuttgart-lauf.de oder sind bei Andreas Neubert zu erfragen.

Wir freuen uns, wenn sich viele Mitglieder des Schi-Vereins beim Stuttgart-Lauf beteiligen.

Hier ein paar Impressionen vom letzten Jahr

Weinprobe beim Weingut der Stadt Stuttgart

Fr. 11. September 2015

Dieses Jahr haben wir uns das Weingut der Stadt Stuttgart für unsere Weinprobe ausgesucht.

Das Weingut der Stadt Stuttgart bewirtschaftet rund elf Hektar Rotwein und sechs Hektar Weißwein. Zu dieser Fläche gehören die historischen Innenstadtweinberge. Da diese traditionsreichen Weinlagen mit ihrer Einzigartigkeit zum besonderen Flair Stuttgarts beitragen, werden sie mit besonderer Liebe und Mühe gepflegt. Ohne das städtische Weingut würden diese Weinbergs Oasen aus dem Stadtbild Stuttgarts verschwinden.

Der Weinverkauf befindet sich in Bad-Cannstatt am Kurpark (Sulzrainstr. 24). Dort findet auch die Weinprobe statt und zwar im Travertinkeller von 1886.

Es wird einen Sektempfang geben mit Bunkerführung. Anschließend eine 6er Weinprobe mit Brot und Käse und ab 19 Uhr Essen mit den entsprechenden Getränken.
Die Weinprobe startet **um 17:30** Uhr und geht bis ca. 21 Uhr.

Die Kosten für die Weinprobe betragen:

- 25 € je Teilnehmer für die Weinprobe und zusätzlich
- 15 € je Teilnehmer für das Essen mit allen Getränken

Die Weinprobe findet statt am.

Fr. 11. September 2015

Beginn: 17:30 Uhr
Wo: Weingut der Stadt Stuttgart
Sulzrainstrasse 24
70372 Stuttgart / Bad Cannstatt

Anfahrt: S-Bahn bis Bad-Cannstatt, dann U2 bis Haltestelle Kursaal oder zu Fuß vom Bahnhof Bad-Cannstatt

Abfahrtstermin in Vaihingen wird noch bekannt gegeben. Aber man kann sich auch direkt am Weingut in der Sulzrainstr. 24 einfinden.

Es ist **unbedingt eine verbindliche Anmeldung** nötig, da die Weinprobe nur ab mindestens 20 Personen stattfinden kann.

Anmeldung bis spätestens 22.08.2015 bei Uli Marquardt Tel: 74 12 78
oder per E-Mail: **vorstand2@schiverein-s-vaihingen.de**
Die weiteren Details werden im Internet und in unserem Newsletter bekannt gegeben.

Jahreshauptversammlung 2015

48 Mitglieder interessierten sich am 27. März für die Berichte des Vorstandes und der Ressortleiter für das Jahr 2014. Bärbel Bast begrüßte die Anwesenden und freute sich, dass der Verein „unter dem Strich ein gutes Jahr 2014“ hatte. Sie lobte die konstruktive Atmosphäre in Vorstand und Ausschuss und bedankte sich beim ganzen Team. Positiv bewertete sie die Mitgliederentwicklung. Nach zwei Jahren mit leichten Rückgängen, konnte 2014 wieder ein Mitgliederzuwachs verzeichnet werden. Zufriedenstellend ist auch die finanzielle Situation, das Jahr wurde mit Gewinn abgeschlossen. Als sehr attraktiv bewertet Bärbel das breit aufgestellte Sportangebot des Schi-Vereins und bedankt sich bei allen ehrenamtlichen Übungsleitern, die vor allem im Kinder- und Jugendsportbereich Großes leisten. Sie weist aber auch darauf hin, dass es eine größere Herausforderung ist ein gleichbleibend gutes und zuverlässiges Angebot zu erhalten. Das sieht man am erneuten Wechsel in der Skigymnastik. Neu ist, dass wir seit September beim Schwimmen am Freitag ohne den Behindertensportverein agieren.
Die Hütte lief gut 2014. Hüttenwirte, Hüttentreff und die regelmäßige Nutzung durch die Läufer brachten ein gutes Ergebnis. Im Herbst wurde der Zaun um das Hüttengelände erneuert. Aktueller Aufruf: Es fehlen Hüttenwirte für 2015!
Bärbel schnitt kurz die Veranstaltungen des vergangenen Jahres an. Wir hatten trotz mäßiger Witterungsbedingungen ein tolles Sommerfest, die Winterfeier zum 90. Geburtstag war ein Erfolg und die Gäste hatten Spaß daran. Der Skibasar lief prima und war hervorragend organisiert. Umso mehr bedauert es Bärbel, dass Dagmar und Hartmut Novacek sich aus der Organisation zurückziehen werden. Sie bedankt sich herzlich für das langjährige Engagement. Gleichzeitig betont sie, dass dringend Mitkämpfer für den nächsten Skibasar gesucht werden. – Auch der Weihnachtsmarkt war wieder erfolgreich, Sorge bereitet die Grillhütte. Sie ist in die Jahre gekommen und für das Aufbauteam mittlerweile eine Herausforderung. Hier muss dringend Abhilfe geschaffen werden.
Das Vereinsheft erschien wieder 2 Mal im Jahr und zum 90. Geburtstag sogar mit farbigen Seiten. Die Mitgliederinformation via Website und Newsletter funktioniert gut.
Bärbel bedankt sich bei allen, die dem Verein im vergangenen Jahr ihre Zeit geschenkt haben.
Unser 2. Vorsitzender Ulrich Marquardt war leider krank und konnte seinen Bericht nicht persönlich vortragen, Anne Marquardt sprang ein und lieferte den technischen Bericht ab. Im Sommer sollte das Treppenhaus in der Hütte gestrichen werden, dazu werden Helfer benötigt. Die Ressortleiter gaben detailliert Auskunft über Kassenprüfung, Sportangebot, Vereinsmeisterschaften, Hüttenbetrieb und die Durchführung der Feste. Jugendwart Ingo Rath verkündete, dass sich verdiente Übungsleiter aus dem Kindersport zurückgezogen haben und dass diese natürlich noch verabschiedet werden, sobald ein Termin gefunden ist. Tourenwart Stephan Flues ist zur Berichterstattung ganz sportlich mit dem Fahrrad aus der Pfalz angereist und warb gleich für die Wanderungen 2015. Unser Seniorenwart Ernst Mezger stellte Willi Kuhn als seinen neuen „Assistenten“ vor.
Die Entlastung des Vorstandes leitete wie gewohnt unser Ehrenmitglied Karlheinz Barck. Er bedankte sich bei Vorstand und Ausschuss für die geleistete Arbeit, bei Elsbeth und Pius Mast für das schöne Vereinsheft und die stets aktuelle Website.
Bärbel informierte abschließend noch über die Verhandlungen mit dem Forstamt zum Betrieb der Loipe. - Ein großes Dankeschön an das Küchenteam, das die Versammlungsteilnehmer bestens verpflegte.

Wir „spielen“ mit den Großen…

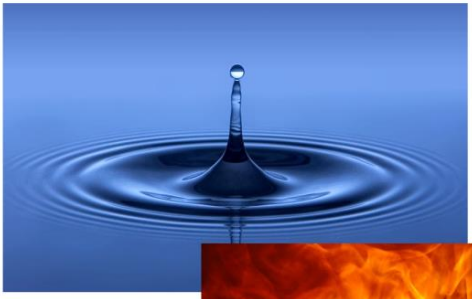
… und unterstützten Projektteams immer dort, wo es auf Sicherheit ankommt.

B&B SYSTEMHAUS GMBH

Quality in IT

www.bb-systemhaus.de

Ihr Partner für



Sanitär

Heizung

Solar

Marquardt
Robert-Koch-Straße 53
70563 Stuttgart Vaihingen
Telefon: 0711 90 13 8-0

info@sanitaer-marquardt.de
www.sanitaer-marquardt.de

Marquardt

Servus Wasserratten, wer hat Lust auf ein elternfreies

Jugend-Wildwasser-Wochenende

vom 03.07. – 05.07.2015

Kanu-Wildwasserkurs 2014

Gemeinsam mit ausgebildeten Übungsleitern vom Kanuclub CJD Schloss Kaltenstein Vaihingen/Enz e.V. (www.kanuclub-vaihingen.de) starten wir ins Allgäu zu einem **2-tägigen Kanu-Wildwasserkurs für jugendliche Schi-Vereins Mitglieder ab 10 Jahren**. – Einzige Voraussetzung: Du musst schwimmen können! Die komplette Ausrüstung wird gestellt. Der Kurs findet in Gruppen von ca. 7 Jugendlichen und 2 Trainern statt.

Leistung und Kosten:
Kanu-Kurs 2 Tage incl. Boot, Paddel, Helm, Neopren, Schwimmweste, Materialtransport ins Allgäu
Übernachtung im Jugendhaus Elias von Freitag bis Sonntag in Mehrbettzimmern incl. Bettwäsche. www.jugendhaus-elias.org
Verpflegung: Freitag: warmes Abendessen**, Samstag:** Frühstück, Lunchpaket, warmes Abendessen **Sonntag:** Frühstück, Lunchpaket
Fahrt: Wir fahren (je nach Teilnehmerzahl) in 1 bis 2 Kleinbussen. Die Fahrtkosten für unsere Jugendlichen trägt der Schi-Verein.
Jugendliche € 165,00
Für ein Abendessen auf der Heimfahrt kommt jeder selbst auf.

Verbindliche Anmeldung bitte bis **spätestens 30. Mai 2015**, da wir ein bisschen Zeit brauchen, um die komplette Ausrüstung zusammen zu stellen.
Die Anzahl der Plätze ist begrenzt!
Anmeldung per E-Mail an: Ingo.Rath@schiverein-s-vaihingen.de

Anzahlung von € 30,-- bei Anmeldung (erst dann wird der Platz reserviert) auf das Konto: Roger Bast, ING DiBA, BLZ 500 105 17, Konto-Nr.: 0582592541,
Stichwort: JWWE 2015 + Name des Teilnehmers**. Restzahlung von € 135,--** bitte ohne Aufforderung bis 19. Juni 2015
Bei Stornierung bis 21 Tage vorher wird die Anzahlung für die Stornogebühren einbehalten; bei späterer Stornierung richtet sich der Betrag nach den Forderungen des Beherbergungsbetriebs. Ersatzteilnehmer ist natürlich möglich.

Jeder der sich anmeldet, erhält eine Erklärung zu „Sportgesundheit und Haftungsausschluss“, einen Fragebogen für das benötigte Material und einen Haftungsausschluss Kraftfahrzeuginsassen. Alles bitte möglichst schnell zurückschicken. Ungefähr 1 Woche vor Abfahrt verschicken wir genaue Infos zum Reiseverlauf und eine Packliste.

Wir freuen uns!
Ingo Rath & Team

Rafting-Wochenende
17. - 19. Juli 2015

Canadier-Rafting auf dem Lech: Canadier-Rafting ist eine packende Mischung aus Naturerlebnis, Nervenkitzel und vor allem Teamarbeit. Je kleiner das Boot desto spaßiger, so lautet das Motto. Wir fahren als 2er-Teams in kippstabilen Schlauchcanadiern. – Was nicht heißt, dass man nicht ausreichend baden gehen kann. Anmeldungen sind selbstverständlich auch für Einzelpersonen möglich. Gebucht ist die Tagestour auf dem Lech. Je nach Wasserstand sind Änderungen evtl. möglich bzw. notwendig. Unser Veranstalter ist, wie bereits in den vergangenen Jahren, das Oberallgäuer Rafting- und Erlebniszentrum **www.raftingzentrum.de** .

unsere Rafting Truppe 2014

Die Tagestour ist auch für Anfänger kein Problem. Wir werden von den Profis eingewiesen, ausgerüstet und begleitet. Schwimmen sollte man allerdings können. Teilnahme ist ab 16 Jahre möglich.

Am Sonntag wollen wir eine kleine Wanderung machen, wenn das Wetter mitmacht. Wir nehmen gerne Vorschläge entgegen.

Programm:

Freitag, 17.07.
Ca. 15.00 Uhr gemeinsame Fahrt mit Fahrzeugen der stadtmobil-Flotte ins Allgäu.
In den vergangenen Jahren fuhr immer ein Auto später. Bitte nicht von vorneherein darauf verlassen, dass das wieder klappt. Ist von den Teilnehmern abhängig.
Abendessen auf eigene Kosten im Gasthaus,
Übernachtung im Outdoorzentrum Allgäu, Bihlerdorf

Samstag, 18.07.
Frühstück im Outdoorzentrum, Canadier-Rafting-Tour „Lech“ mit Vesper (Änderungen wegen Wetter bzw. Wasserstand sind möglich). Abendessen auf eigene Kosten im Gasthaus,
Übernachtung im Outdoorzentrum

Sonntag, 19.07.
Frühstück im Outdoorzentrum
gemeinsame Wanderung/Unternehmung. Einkehr auf eigene Kosten nach Absprache und Zeitplan, anschließend Rückfahrt

Leistung und Kosten:
Canadier-Rafting incl. kompletter Ausrüstung und Vesper,
2 x Übernachtung mit Frühstück in DZ oder Vierbettzimmer incl. Bettwäsche,

Fahrtkosten:
Preis pro Person im DZ: € 205,-- (es stehen nur wenige DZ zur Verfügung, bitte anfragen)
Preis pro Person im Vierbettzimmer: € 195,--

Verbindliche Anmeldung bitte bis spätestens 15. Juni 2015. **Die Anzahl der Plätze ist begrenzt!**

Anmeldung per E-Mail an: vorstand@schiverein-s-vaihingen.de.

Anzahlung bei Anmeldung (erst dann wird der Platz reserviert): € 50,-- auf das Konto: Roger Bast, ING DiBA, IBAN DE18 5001 0517 0582 5925 41, BIC: INGDDEFFXXX,
Stichwort: Rafting 2015**.** Restzahlung bitte bis **25.06.2015**

Stornobedingungen (leider müssen wir die strengen Stornoauflagen des Veranstalters weitergeben)
Bei Stornierung ab dem **17.06. werden € 50,-- einbehalten,**
ab dem **01.07. werden € 100,-- einbehalten,**
ab dem **12.07. werden € 130,-- einbehalten** und bei Nichtantritt der Reise wird der komplette Reisepreis einbehalten. Ersatzmann/-frau kann problemlos geschickt werden.
Ungefähr 1 Woche vorher verschicken wir genaue Infos zum Ablauf.

Wir freuen uns auf ein sportlich-spaßiges Wochenende!
Bärbel & Roger Bast

Funktionsshirt mit Schi-Vereins Logo

Der Schi-Verein hat eigene Funktionsshirts gestaltet. Logo vorne und Schriftzug hinten.
In Damen- und Herrenausführung.

Damen Herren

Atmungsaktives Laufshirt
- feuchtigkeitsregulierend,
- schnell trocknend, leicht und komfortabel
- Mikrofaserpolyester transportiert Schweiß von der Haut an die Gewebeoberfläche, wo er verdunstet
- 100 % Polyester, 140 g/m²

Die Shirts können jeden Dienstag von 17 – 19 Uhr in der Geschäftsstelle erworben werden. (Euro 20.-)

SCHARR
bringt Energie ins Leben
HEIZÖL · FLÜSSIGGAS · PELLETS · HEIZTECHNIK · AUTOGAS · ERDGAS · STROM
WWW.SCHARR.DE

10 Jahre Tanzen beim Schi-Verein

Jeden Sonntagabend schweben im Häussler-Saal die Tanzpaare des Schi-Vereins über's Parkett. Immer unter den wachsamen Augen unseres Tanzlehrers Rudi. Und auch wenn nicht immer alle Erklärungen zu den Tanzschritten bis zum nächsten Sonntag parat bleiben, so ist doch ein deutlicher Lernerfolg zu erkennen. Auf jeden Fall haben hier schon viele ihre Lust am Tanzen (wieder)entdeckt. Das 10 jährige Jubiläum wurde jetzt am 12. April gebührend gefeiert mit viel Musik und auch mit ein paar Häppchen, damit beim Tanzen der Magen nicht so knurrte. Vielen Dank an Rudi, dass er uns schon solange mit fachlichen Ratschlägen unterstützt.

Interessenten können einfach mal sonntags im Häussler-Saal vorbeikommen oder melden sich bitte unter tanzen@schiverein-s-vaihingen.de.

Ein kleines Ratespiel: Wer findet die Tanzpaare (auf beiden Fotos), welche schon seit 2005 beim Schi-Verein mittanzen.

Faschingsausfahrt zur Geisl-Hochalm 2015

Es ist schon erstaunlich wie leicht es meinen Kinder fällt aufzustehen wenn es zum Skifahren bzw. zum Wildkogel/Geisl-Hochalm geht. Das lange Warten hatte endlich ein Ende. Selbst das letztjährige Wetter konnte uns nicht abhalten mit dabei zu sein. Sonst können die Skigebiete nicht groß und die Pisten steil genug sein….dr Wildkogel / Geisl-Hochalm isch oifach was anders!“

Nach der Ankunft mutieren erstmal alle Teilnehmer vom Gepäckträger zum Skihasen, vom Stubenhocker zum Partylöwen, vom „auf die Linie achter“ zum Vielfraß, vom Skifahrer zum Snowboarder/Monoskifahrer, vom Schönwetterskifahrer zum ……. Tja dieses Jahr wurden wir von der Sonne verwöhnt. Von morgens bis zum Abend, als die Sonne bei ‘nem heißen Kaba mit Sahne und Schuss, hinter den dick verschneiten Berghügeln verschwand. Als müsste sich die Sonne für das Wetter vom letzten Jahr entschuldigen, so richtig „kitschiges“ Postkartenwetter eben.

Die Schneeverhältnisse waren einfach super. Morgens bei Sonnenschein die top frisch präparierte Piste zum Frühmesser….. einfach genial! Auch beim Rodeln konnte ein jeder, der wollte, seine Kenntnisse im Lenken dessen vertiefen und erweitern. Aus- und Hoch-Flüge in die Botanik der Wildkogelregion waren also vorprogrammiert. Jetzt weiß auch ich, warum sich die Backenbremse, Backenbremse nennt..... das merkte ich, als ich mit den Backen bremsen musste!

Das Essen war wieder vom selben Speiseplan wie letztes Jahr, genial und ein jeder wartete auf sein persönliches Geisl-Hochalmspecial und wäre sicherlich enttäuscht gewesen, wenn es diesen Gaumenschmaus nicht gegeben hätte.

Unsere Skilehrerin Kira musste ihr breites Sortiment an Kursen auffahren, so dass für alle was dabei bei war. Alle kamen abends gesund, glücklich, erledigt und mit nem Lächeln im Gesicht von der Piste wieder.
Am Faschingsdienstag mussten wir leider dieses Jahr auf Music-Man Steffen verzichten, dies übernahm dafür DJ Max. Von AC/DC, Stones, Brian Adams bis hin zur Münchner Freiheit, Helene Fischer und Co. war alles dabei, die Dank Teresa und Karin aufgehübschten rosa Skihasen, Igel, Zahnpasten,…. voll zur Geltung kamen. Von „Skifahrn ist der größte Hit“, „in München steht ein Hofbräuhaus“ und „Geh mal Bier hol´n du wirst schon wieder hässlich“, wurde getanzt, geschunkelt und gezappelt bis in die frühen Morgenstunden, so dass auch der letzte Rest von Staub aus den Ritzen der Geisl-Hochalm fiel. Sepp schnippelte noch vorher (auf Wunsch von ihm) mit unseren jungen hübschen Mädels die Früchte, die dann in der legendären Bowle von Wolfgang ihr Zuhause fanden. Die „Spätzubettgeher“ schlugen sich am nächsten Morgen beim Frühstück wacker ☺.

Leider verging die Woche viel zu schnell, „s´war oifach superschee! `
Vielen Dank an Teresa und Wolfgang, sie haben wieder eine tolle Woche organisiert, die die Vorfreude auf 2016 schon wachsen lässt!
(Albi)

Stadtpokal-Schießen 2015

Die Schützengilde Stuttgart-Vaihingen 1926 e.V. lädt auch dieses Jahr wieder zum Stadtpokal-Schießen ein. Erster Termin ist der **04. Juli 2015**. Weitere Termine: 05.07., 11.07., 12.07., 18.07. und 19. Juli 2014.
In den vergangenen Jahren waren immer mehrere Gruppen mit Schi-Verein Mitgliedern dabei - mit wechselndem Erfolg, aber meistens war der Schi-Verein mit einem Pokal vertreten.

Wer Lust hat im 3er-Team anzutreten findet Infos unter
www.schützengilde-stuttgart-vaihingen.de

Jugendskiausfahrt 2015

Am Freitag, 20. Februar quetschten sich 3 Übungsleiter und 13 Jugendliche mit ihrer Ski- und Snowboard-Ausrüstung in 2 Stadtmobile und fuhren gen Süden Richtung Alpen. Nach der Ankunft und dem Bezug der Unterkunft erreichten wir unter einigen Umwegen unser Abendessen in einer Gaststätte.

Am Samstagmorgen fuhren wir nach einem ausgezeichneten Frühstück ins Skigebiet „Bolsterlang“. Bei Nebel im Tal und Sonne auf dem Berg verbrachten wir dort einen durchwachsenen Skitag, was u.a. an der Sperre verschiedener Pisten (und am Mittagessen) lag. Beim Abendessen im Restaurant war unser Verzehr dann deutlich größer, als der vorauskalkulierte Geldwert, so dass wir auf eine entsprechende Ermäßigung der Skipässe verzichten mussten. Danach hatten wir einen lustigen und langen Abend bei verschiedenen Gesellschaftsspielen bevor wir uns spät in die Betten begaben. Am Sonntag fuhren wir bei strahlendem Wetter an den „Grünten“, wo wir sehr viel Spaß auf den Pisten hatten. Aufgrund des aufziehenden schlechten Wetters mussten wir den Skitag gegen 14:00 Uhr abbrechen und machten uns alle wohlbehalten auf die Rückreise nach Stuttgart. Wir waren uns alle einig, dass wir auch nächstes Jahr wieder dabei sind.

(Finn Weber)

Kinder Tages Skiausfahrt am 24.01.2015

Skihasen in Rot, Orange und Grün

90 Jahre Schi-Verein

Winterfeier zum 90. Geburtstag des Schi-Vereins

Schnee wäre ja das Tüpfelchen auf das „i“ gewesen, aber es sollte nicht sein. – Ich war gespannt und aufgeregt. Kamen doch zahlreiche meiner Amtsvorgänger zum Fest und jede Menge Vereinsmitglieder, die dem Schi-Verein schon viel länger angehören als ich. Würde es ein schönes Fest werden? Die vielen fleißigen und kreativen Helfer hatten bereits im Vorfeld ihr Bestes gegeben. Sommerzelte beim Winterfest, eine Gondel im Rosental, ein wunderschöner Weihnachtsbaum mittendrin, stimmungsvolle Dekoration und herrliche Beleuchtung, ein Film aus den „guten alten Zeiten“, prima Gulaschsuppe und Glühwein, ein gemütliches Lagerfeuer, Mohrenkopfschleuder für die Kids und Musik für die richtige Stimmung.

Nach einer kurzen Geburtstagsrede meinerseits, stimmte unser Musiker Ivan auf die Winterparty ein. Die ersten Tänzer ließen nicht lange auf sich warten. Musikwünsche wurden erfüllt, nur mit dem legendären „Schifoan“ hatte unser Italiener ein Problem. Kompromiss: Er spielte und wir sangen. Nicht immer richtig, dafür aber richtig laut. Und dann stellte „Guggi“ zur allgemeinen Freude noch sein Jodeltalent unter Beweis. – Es war toll. Eine fröhliche Feier mit etwa 70 Gästen. Schön war’s! Vielleicht sollten wir wieder einmal im Winter draußen feiern. – Und wie immer: Dankeschön allen Helfern! Ohne euch geht’s halt nicht!

(Bärbel Bast)

Ein paar Impressionen von der verschneiten Skihütte

schwabengalerie.com
Für Hingucker
die größte Auswahl zum Beute machen
MODEPARK RÖTHER
DEICHMANN
BONITA
Ernsting's family
SHOE TOWN WERDICH
50 Shops · Mo. - Sa. von 10:00 – 20:00 Uhr · über 1100 Parkplätze
SCHWABEN GALERIE
STUTTGART

Weihnachtsmarkt

Stimmungsvoll und erfolgreich wie immer! Wie bereits in den vergangenen Jahren waren wir mit Bar, Grillhütte und Kreativstand wohl der größte Vereinsstand auf dem Vaihinger Weihnachtsmarkt. Das Ergebnis hat gestimmt und wir konnten die Vereinskasse kräftig füllen. Besonders schön war es, dass dieses Mal neben einem Trupp „alter Hasen“ auch viele neue Helfer mit von der Partie waren. Und wie immer, waren wir natürlich auch selbst unsere besten Kunden. Also DANKE an alle Aktiven und Konsumenten!

viele solche motivierte Helfer sind nötig

Damit wir beim nächsten Weihnachtsmarkt wieder gut dastehen und keine Probleme mit dem WKD bekommen, müssen wir im Laufe des Sommers unsere Grillhütte sanieren. Wer Ideen hat, handwerkliches Geschick oder Beziehungen zu Material – bitte melden! Hinterlasst eine Nachricht in der Geschäftsstelle (71924 748) oder schickt eine Mail an vorstand@schiverein-s-vaihingen.de .

(Bärbel Bast)

Die Drei von der „Grillstelle“

Sanitätshaus Greißinger GmbH

Orthopädie + Reha + HomeCare

...mehr
Ergonomie...

TOPRO Troja 2G Basic

Sanitätshaus Greißinger GmbH

Orthopädie + Reha + HomeCare

70563 Stuttgart-Vaihingen Fauststrasse 3
Tel.: 0711-901370 Fax: 0711-901 37 37

70178 Stuttgart Tübingerstr. 82
Tel.: 0711-60 04 12

www.sanitaetshaus-greissinger.de

Volleyball 2014

Die Volleyball-Gruppe besteht derzeit aus 18 Teilnehmern. Davon sind 3 dieses Jahr neu dazugekommen, von denen Ralph leider derzeit langzeitverletzt ist (aber nicht vom Volleyball). Unsere Altersspanne reicht von 14 (Emma Cohnen) bis über 70 (Bernhard Völker), wobei wir mit Julian Hauswirth(16) und Carina Kaufmann(19) noch Mitspieler haben, die unseren statistischen Durchschnitt senken. Noch was zur Statistik: im Schnitt sind 9 Leute an einem Trainingsabend dabei – wobei wir auch schon mit 6 und 16 gespielt haben. Derzeit haben wir 7 Damen. Ganz toll dabei ist bei den beiden jungen Mädels, dass sie keine Angst vor dem Ball haben und auch Schmetterbälle von den gestandenen Mannsbildern abwehren.

Nach einem Umbruch im vergangenen Jahr haben wir dieses Jahr wieder an 2 Turnieren teilgenommen: im Juli in Oberriexingen und im November in Plattenhardt. An beiden Turnieren konnten wir den 6. Platz von 10 Mannschaften erreichen. Dabei tat der in Plattenhardt in zweierlei Hinsicht etwas weh: zum Einen war es mit 9 Spielen à 2x20 Minuten (also insgesamt 180 Minuten auf dem Platz) körperlich ziemlich anstrengend und andererseits haben wir es in 3 Spielen nicht geschafft, nach dem Gewinn des ersten Satzes auch den zweiten für uns zu entscheiden, was uns eine bessere Platzierung gekostet hat. Die Turniere an denen wir teilnehmen sind Freizeitturniere (ohne aktive Spieler), bei denen immer 2 Frauen auf dem Feld stehen müssen. Dabei ist das Tolle an unserer Turniermannschaft, dass unsere 3 Damen sich super ergänzen und auch im Angriff spielen können, so dass die Looser auf dem Platz immer nur die Männer sein können.

Das Team von Plattenhardt
hinten v. l.: Julian, Georg, Susanne, Chris, Holger
vorne: Peter und Carola

Für 2015 haben wir derzeit die Teilnahme an 2 Turnieren im Blick: im März wollen wir wieder in Stetten/Filder dabei sein, die Einladung dazu steht noch aus. Fest eingeplant ist die Teilnahme am „Grassball Open“ im Waldheim Möhringen am 4. Juli 2015 – es findet dann zum 20. Male statt und wir waren davon auch schon 8-mal dabei. (*Georg Hüttinger)*

Skibasar 2014 Nachlese

Auf Grund der besonderen Umstände hatten wir beim Skibasar 2013 ein wirklich historisches Ergebnis eingefahren, an dem wir den Basar 2014 nicht messen durften. Im Vergleich zum Skibasar 2012 war es aber immerhin wieder eine Steigerung um fast 20%. Und das trotz der milden Temperaturen!

Dieser Verdienst ist dem enormen Einsatz unserer 79 HelferInnen und den 16 fleißigen KuchenspenderInnen zu verdanken - super!!!

Für alle an Zahlen, Daten, Fakten Interessierten: Das gesamte Basarteam hat sich um 1516 Artikel gekümmert. Über die Privatannahmekassen sind alleine 935 Artikel angekommen. Das heißt, an jeder Annahme sind in knapp zwei Stunden ca. 150 Artikel verarbeitet worden.

vor dem großen Ansturm

Von den privaten Artikeln wurden 512 Stück verkauft. Das entspricht einer Quote von ca. 53,5 %. Zum Vergleich - einer unserer gewerblichen Partner lag bei ca. 56,1 %, der andere bei 50,3 %. Es verkaufen sich also neue, hochpreisige Artikel genauso gut oder schlecht wie günstige gebrauchte.

Bei der Hauptversammlung am 27.03.2015 gab es detailliertere Infos zu den "ZDF" (Zahlen, Daten, Fakten).

Unser neues Konzept der getrennten Wege für Käufer und Verkäufer sowie die Vereinzelung der Verkäufer über den seitlichen Eingang am Foyer hat sehr gut funktioniert.

Das Foyer blieb jederzeit passierbar und auch der Druck an den Annahmen war dadurch nicht so hoch.

für das leibliche Wohl ist auch gesorgt

Für jeden gab es was : für die Kleinen und auch für die Großen

Ebenso positiv war die Infostunde von Carina am Freitagabend vor dem Basar. Wir hatten dieses Jahr im Verlauf des Basars keine Probleme, die Belege zuzuweisen. Alle haben hochkonzentriert gearbeitet und super leserlich geschrieben. Am Ende des Tages waren nur 4 Ungereimtheiten übrig geblieben (dieses Jahr kein Diebstahl!), die wir am Sonntag innerhalb kürzester Zeit aufklären konnten. An dieser Stelle besonderen Dank an alle Freitagteilnehmer.
Nach dem Basar ist vor dem Basar. Bitte gleich notieren:

Nächster Skibasar: Sa. 14.11.2015 !!!

Wir hoffen, Ihr hattet eine gelungene Wintersaison, und nun wünschen wir Euch noch einen schönen Frühling.
Herzliche Grüße von Hartmut & Team

„Hüttentreff" in der Skihütte

Jeden **letzten Freitag** im Monat ist künftig die Skihütte von 20 bis ca. 24 Uhr für Vereinsmitglieder geöffnet.
So sieht man sich auch mal außerhalb der Sportgruppen oder unserer „Großveranstaltungen". An diesen Abenden wollen wir spielen, schwätzen, singen oder einfach nur gemütlich zusammen sitzen.

der nächste Hüttentreff findet am
Freitag, 29.05.2015 statt.

Gegen den kleinen Hunger gibt es vermutlich Maultaschen oder Saitenwürstle von unserer Speisekarte.
Wir freuen uns auf euch!

Nach Pforzheim, zu Reuchlin und zur Schmuckindustrie

Das erste Ziel der Seniorenunternehmung im März war erklärungsbedürftig. Pforzheim - da denkt jeder gleich an Schmuck. Aber wer ist bzw. war Johannes Reuchlin, was ist ein Humanist? Da galt es ein Missverständnis zu vermeiden. Kommt das von 'human' und bedeutet 'menschlich'? Sind das also Leute, die sich warmherzig um Bedürftige kümmern, sie mit Spenden unterstützen, pflegen, und ihnen Pullover stricken? So ist das nicht zu verstehen. Da gab es zwar sehr sympathische Männer, denen das Wohl ihrer Mitmenschen außerordentlich wichtig war - aber nicht deswegen heißen sie Humanisten. Der Begriff verbreitete sich ab etwa 1500 und bezeichnete Personen, die Sprachen und Kultur der Antike pflegten - traditionell Latein, damals zunehmend Griechisch und - nicht zuletzt durch Reuchlin - auch Hebräisch. Sie wollten sich damit von der engen Bindung an überkommene Lehren und kirchliche Dogmen lösen und eine freie Entwicklung der Menschen fördern. Es waren Universitätsprofessoren, Privatgelehrte, Schriftsteller und Juristen. Bis in jüngere Zeit gab es daher auch die Bezeichnung „Humanistisches Gymnasium“.

Einer von ihnen war Johannes Reuchlin, 1455 in Pforzheim geboren, der auch Zeit seines Lebens durch den lateinischen Namenszusatz 'Phorcensis' an diese Herkunft erinnerte. Er studierte Jura in Freiburg, Paris, Basel und Orléans, wurde Ratgeber des Grafen Eberhard im Bart und später Richter des Schwäbischen Bundes. Dem Alter nach hätte z.B. Luther sein Sohn und Melanchthon sein Enkel sein können. Um solche Bezüge deutlich zu machen erhielten alle Teilnehmer ein Blatt zum Vergleich mit den Lebensdaten von Zeitgenossen: Fürsten (Kaiser Maximilian, Karl V. ..), Künstler (Leonardo da Vinci, A. Dürer ..) und sonstige 'Bekannte' (Kolumbus, Götz v. Berlichingen, Paracelsus ..).

In Pforzheim waren es vom Bahnhof nur ein paar Schritte zur Schlosskirche, wo wir uns schon vor einer Statue unseres Humanisten gruppieren konnten. An den Chor angeschlossen, am Platz des durch die Bomben zerstörten Reuchlin-Kollegs steht jetzt ein Museum, erst vor wenigen Jahren eröffnet. Durch die Objekte auf mehreren Etagen, modernste Medien und eine sachkundige Führung konnten sein Leben und sein Werk anschaulich und verständlich werden. Als einer der Ersten im Deutschen Reich bemühte er sich, die Kenntnis des Hebräischen zu verbreiten, schrieb zahlreiche Bücher und wurde besonders bekannt durch die Auseinandersetzung mit einem theologischen Fanatiker, dem Kölner Dominikaner Pfefferkorn: ein Jude, der zum christlichen Glauben übergetreten war - und gerade solche Konvertiten gebärden sich ja oft besonders radikal. Unterstützt von seiner Universität startete er eine üble Kampagne gegen die Juden, die in der Forderung gipfelte, deren Bücher zu beschlagnahmen und zu verbrennen. Kaiser Maximilian ließ dazu von mehreren Universitäten und Rechtsgelehrten Gutachten erstellen - und Reuchlin war der Einzige, der sich gegen eine solche

Kulturbarbarei aussprach. Seine Argumente veröffentlichte er 1511 in einer Schrift mit dem Titel „Augenspiegel“. Antisemitische Einstellungen waren ja schon lange weit verbreitet. Bereits die Kreuzzüge (um 1100) hatten mit massiven Pogromen gegen die jüdischen Gemeinden begonnen, vor allem im Rheinland: hunderte von Toten in Mainz, Worms, Speyer … Bei der großen Pest in Europa, 1348, hieß es dann gleich, die Juden hätten die Brunnen vergiftet. Und auch Luther tat sich mit heftigen Äußerungen unrühmlich hervor. Hätte es damals schon Volksentscheide gegeben, wäre Aktionen gegen die Juden eine breite Mehrheit sicher gewesen. Und es darf erinnert werden: Selbst zwischen 1933 und 1938 gab es - auch danach einer entsprechenden Propagandakampagne - mehrere Volksabstimmungen! Wie deren Ergebnis zeigt, ist es offenbar fraglich, ob sich auf solchem Weg immer das 'Richtige' finden lässt. Es gibt noch andere Fälle ...

Reuchlins Haltung ist ein bemerkenswertes Beispiel für mutiges Eintreten 'gegen den Trend', für Toleranz und Mitmenschlichkeit. Noch Goethe hat ihn ein „Wunderzeichen“ genannt. Wir dürfen uns freuen, dass seine Spuren auch in Stuttgart zu finden sind - durch die Tafel am Fruchtkasten und seinen Grabstein in der Leonhardskirche.

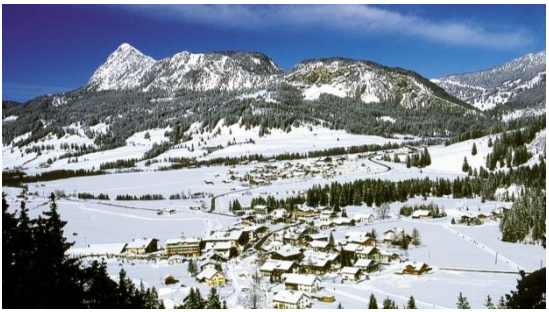
Auf unserem Spaziergang kamen wir anschließend im Stadtgarten an einer großen quadratischen Steinskulptur vorbei, die außen Bilder aus seinem Leben zeigt und innen in stilisierter Form an seine berühmte Bibliothek erinnert.

Schließlich aber das zweite Ziel der Exkusion: Das „Technische Museum der Pforzheimer Schmuck- und Uhrenindustrie“. Wobei 'Museum' eine eher unzureichende Bezeichnung ist (die daher in der Einladung gezielt vermieden wurde): In einem ehemaligen Fabrikgebäude sind auf zwei Etagen nicht nur Werkstätten, Maschinen und Produkte ausgestellt, sondern es geht durchaus aktiv zu. Ehemalige Beschäftigte - z.T. in höherem Alter - zeigen und erklären gern mit den alten Arbeitsgeräten die verschiedensten Handgriffe und Produktionsabläufe: für die meisten Teilnehmer/innen eine überraschende und faszinierende Entdeckung.

Das traditionelle gemütliche Beisammensein hatte u.a. den Vorzug, dass wir uns in unmittelbarer Nähe des Bahnhofs niederlassen und bei „Liu's Cooking“ die Reize der chinesischen Küche genießen konnten. Hin- und Rückfahrt im Regionalexpress bequem und sogar pünktlich - das darf heutzutage ja durchaus hervorgehoben werden. *(Bernhard Völker)*

Schneetag am Füssner Jöchle

Wenn man als „Fünfziger“ erzählt, dass man sich zum Senioren-Schneetag angemeldet hat, erntet man meist ein Grinsen. Dabei hatten wir Grund zum Lachen! Ein Tag Urlaub mitten in der Woche, ein Rundum-Sorglos-Paket geschnürt von Ernst und Gertrud, ein Bus sympathischer Mitreisender und traumhaftes Winterwetter – was will man mehr! Das Skigebiet am Füssener Jöchle ist klein aber fein und Liftschlangen gibt es unter der Woche auch keine. Absolut empfehlenswert für alle, die Lust auf einen entspannten Wintersporttag haben. Ich freu mich schon auf’s nächste Jahr!
(Bärbel Bast)



VAIHINGER MARKT 7–9
Stgt.-Vaihingen • Tel. 731954
METZGEREI
BIENZLE
Qualität seit 1894
Filderbahnstr.36•Tel.713725
• Filiale: Stgt.-Möhringen •

- **Partyservice**
  kalte und warme Buffets
- **Canapés**
- **Salate und Desserts**
- **Große Käseauswahl**
- **Täglich wechselnder Mittagstisch**

Wurstwaren aus eigener Herstellung
unser Fleisch kommt von heimischen kontrollierten Bauernhöfen

Der Seniorenwart berichtet über die Aktivitäten.

Auch im Winterhalbjahr 2014 / 2015 waren wir nach Plan unterwegs

Am 5. Nov. wurde Fa. Stihl in Waiblingen besucht. Die Anregung und sorgfältige Planung hatte Raymund Naegele übernommen.

Wir erfuhren, dass Andreas Stihl 1926 seine Fa. in Bad Cannstatt gegründet hat. Bereits 1938 übersiedelte er nach Waiblingen. Zum Hauptgeschäft wurde die Motorkettensäge. Die Entwicklung und Produktion hat 1926 begonnen. Eine Kettensäge war damals etwas völlig Neues. Mit über 48 kg musste sie von 2 Mann bedient werden. Abnehmer waren Kanada, USA und Russland.

Erst ab1950 entstand die heute übliche, universell einsetzbare leichte "Einmann Kettensäge". Mit ihr wurde Stihl 1971 zum Weltmarktführer.

Heute beschäftigt Fa. Stihl über 13.000 Mitarbeiter und erwirtschaftet einen Umsatz von ca. 3,7 Milliarden Euro (weltweit).

Der Besuch war interessant trotz der Dauer von 3 Stunden.

Zum gemütlichen Ausklang traf man sich dann in den Remsstuben im Bürgerzentrum von Waiblingen.

Am 3. Dez. zum Jahresabschluss stand ein Besen auf dem Programm. Die Idee und Organisation zur Durchführung lag wieder bei Lilli & Wolfgang Häfelin. Sie führten uns nach Sachsenheim / Hohenhaslach. Ein Ziel, das für viele völlig fremd war. Unsere Anfahrt erfolgte mit der S-Bahn bis Bietigheim-Bissingen und dann noch ein Stück weiter im Bus. Wer wollte, wanderte ca. eine Stunde zum Ziel. Alle waren überzeugt, an diesem entlegenen Ort ist außer uns kein Fremder. Doch dann wurden wir eines Besseren belehrt, der Besen im Blockhaus war voll. Ja, das Blockhaus ist in der Region offensichtlich bestens bekannt und besucht. Wir waren sofort überzeugt, am richtigen Ort angekommen zu sein. Zum Jahresabschluss der Seniorenaktivitäten 2014 konnten wir sicher keinen besseren Besen finden.

Am 7. Jan. traf man sich beim Reiterstandbild vom Graf Eberhard im Barte. Das steht bekanntlich im Alten Schloss in Stuttgart. Unser Thema war "Stuttgart zu Fuß" mit Führung von Frau Quandt. Am historischen Stadtmodell im Alten Schloss erklärte Frau Quandt erstmals, wie es früher rund ums Alte Schloss ausgesehen hatte.

Dann ging's zur Markthalle mit den unterschiedlichen Jugendstilfassaden. Eine fürs einfache Volk und eine reich geschmückte zur Königsseite. Uns wäre das nie aufgefallen. Jedenfalls ist es für Stuttgart ein Glücksfall, dass die Markthalle überlebt hat. Das baugeschichtliche Juwel, im Januar 1914 eingeweiht, steht nun nach 100 Jahren unter Denkmalschutz.

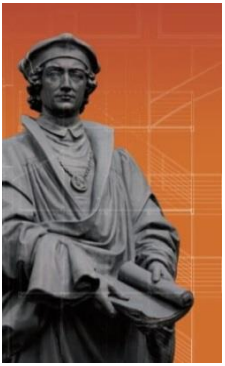
Die Geschichte vom neuen Schloss war dann unser nächstes Thema. Wir hörten, wie es zur Grundsteinlegung 1746 kam. Die Stadt Stuttgart musste das Schloss auf eigene Rechnung bauen. Das war der Preis, damit Herzog Karl Eugen (1728-1793) die Residenz von Ludwigsburg wieder nach Stuttgart zurück verlegte.

Im neuen Schloss ist nun das Finanz und Wirtschaftsministerium untergebracht. Etwas Besonderes war auf der Südseite zu finden. Nämlich das originale Giebelrelief der hohen Karlschule. Mit diesem Höhepunkt war die interessante Führung nach 2 Stunden zu Ende.

Ein fröhlicher Ausklang im Ratskeller war von den Organisatoren Gertrud & Ernst eingeplant.

Am 11. Feb. folgte die 7. Ski-Ausfahrt der Senioren. Mit dem Füssener Jöchle hatten Gertrud & Ernst offensichtlich das optimale Ziel gefunden. Denn auch beim 5. Mal am gleichen Ort passte wieder alles. Bester Schnee, wolkenloser blauer Himmel, kein Wind. Kurzum ein Traumtag für Wanderer, Langläufer und Alpinfahrer. Auch das Hotel Sonnenhof hatte sich bestens auf uns eingestellt. Die Versorgung klappte vorzüglich. Auf der Heimfahrt war man der einhelligen Meinung, auch im kommenden Jahr das gleiche Ziel nochmals anzufahren. Das ist dann eine gute Gelegenheit, dass vielleicht noch mehr Teilnehmer der aktiven Jahrgänge teilnehmen. Denn so leere Pisten findet man eben nur unter der Woche. Der Termin ist voraussichtlich am 17.2.2016. (Später Termin wegen Fasching!!)

Am 4. März stand ein Ausflug in die Landesgeschichte auf dem Programm. Das konnte natürlich keiner besser vorbereiten als unser Geschichtslehrer Bernhard Völker. Sein Thema Johannes Reuchlin (1455 -1522).



Die historische Person "Reuchlin" ist in Württemberg leider wenig bekannt. Das 2008 eröffnete Museum in Pforzheim klärte auf.

Johannes Reuchlin war ein Meister der alten Sprachen und einer der größten Experten der hebräischen Kultur. Auch als Berater von Graf Eberhard war er ab 1482 tätig. Mutig stellte sich Reuchlin gegen die Judenverfolgung seiner Zeit und wurde zum Vordenker der Aufklärung. Erst seine Vorarbeiten ermöglichten Luther die Übersetzung der Bibel.

Vor diesen Infos hatte uns der Denkmalbeauftragte der Stadt Pforzheim begrüßt und danach zur sachkundigen Führung durch das moderne Reuchlin-Museum geleitet. Es ist an die Stiftskirche St. Michael angebaut. Die Originalräume wurden am

23. Feb. 1945 Opfer der Fliegerbomben. Übrigens, 80 % aller Bauwerke der Stadt Pforzheim wurden vor 70 Jahren zerstört und ca. 20.000 Menschen fanden den Tod.
Zum zweiten Teil wanderten wir quer durch die Stadt. Bernhard führte uns in der Gold und Uhrenstadt Pforzheim zur historischen Werkstatt. Rentner stellen dort mit den alten Maschinen noch in traditioneller Art Schmuck her. Probestücke wurden verschenkt. Das hatte natürlich besonders die Frauen entzückt.
Neu war auch der Abschluss beim Chinesen in bester Stimmung.

Am 1. April Toto-Lotto Museum (siehe Bild)

Alle Termine waren wieder bis ins Detail bestens geplant. Deshalb gebührt den aktiven Organisatoren ein herzlicher Dank.

Infos zu unseren Aktivitäten findet man in der Hütte, sowie im Vereinskasten am Rathaus, bei der Geschäftsstelle und natürlich auch im Internet.
Für die aktiven Teilnehmer gibt's die Ausschreibung vor Ort ausgehändigt.

Weiter vorgesehen in 2015

Ditzingen / Wanderung	**06.05.2015**	Gabi & Helmut Ulmer
Lehrstellwerk Kornwestheim	**03.06.2015**	Stephan Glassmann
Kaffee Mühlen Museum	**01.07.2015**	Margit & Willi Kuhn
Keltenfürst Museum Hochdorf	**05.08.2015**	Grazia & Lissy Walter
Veits Kapelle Mühlhausen	**02.09.2015**	Eva & Jörg Huber
Schmieg - Besen Winterbach	**05.08.2015**	Lilli& Wolfgang Häfelin
Tobias Mayer Museum Marbach	**04.11.2015**	Wiltrud & Otto Bernhardt
Besen Fellbach	**02.12.2015**	Gertrud & Karlheinz Barck

Anmeldung ist in der Regel nicht notwendig, man muss nur kommen.
Euer Seniorenwart *Ernst Mezger*

Bankier Extras

Wir machen den Weg frei.

BERGWERKER: VORTEILSANGEBOT FÜR BANKIERS*

Weitere Informationen unter
www.volksbank-stuttgart.de/bergwerker-angebot

BERGWERKER STUTTGART

Volksbank Stuttgart eG

Arbeitsstunden 2015 – was ist zu tun?

Grundlage:

„Jedes volljährige Mitglied im Alter von 18 bis 65 Jahren (Wohnort innerhalb eines Umkreises von 15 km um die Geschäftsstelle) hat, ab dem Jahre 2013 zusätzlich zum Grundbeitrag vier unentgeltliche Arbeitsstunden je Geschäftsjahr zu erbringen. Bei Mitgliedschaften von Familien oder Paaren sind die vier Arbeitsstunden nur einmal zu leisten. Bei Eintritt nach dem 30.06. werden für das laufende Geschäftsjahr nur zwei Arbeitsstunden fällig. Für jede nicht geleistete Arbeitsstunde erhöht sich der Mitgliedsbeitrag des abgelaufenen Geschäftsjahres um 10,00 €. Die Zahlung wird zum 31.12. jeden Jahres zur Zahlung fällig und zum 15.01. des Folgejahres eingezogen. Mehr- und Minderleistungen sind nicht auf das Folgejahr übertragbar."

Wichtig! Für die Erledigung der Arbeitsstunden ist jeder selbst verantwortlich. Das heißt, jeder kümmert sich darum, dass er für einen Dienst eingeteilt wird und gibt sein unterschriebenes Formular ab. Es gibt unterschiedliche Einsatzmöglichkeiten, z.B. Hüttenbewirtung, Sommerfest, Skibasar, Weihnachtsmarkt, Hüttenputz. Prinzipiell müssen Dienste mit den Verantwortlichen abgesprochen werden. Fragen bitte an arbeitsstunden@schiverein-s-vaihingen.de .

Wo gibt man das Formular ab?
Das ausgefüllte und abgezeichnete Formular gebt ihr bis spätestens 15.12.2015 in der Geschäftsstelle ab, werft es dort in den Briefkasten, schickt es per Fax an 0711-997 33 862 oder mailt es an arbeitsstunden@schiverein-s-vaihingen.de . Wer kein Formular hat, kann es über unsere Website herunterladen.

Bitte beachten!
Bei Familien/Paaren mit unterschiedlichen Nachnamen bitte immer beide Namen angeben. Es erleichtert uns die Zuordnung.

Was passiert wenn die Arbeitsstunden nicht geleistet werden?
In diesem Fall werden mit Stichtag 31.12.2015 für jede nicht geleistete Arbeitsstunde € 10,- fällig. Der fällige Betrag wird im Januar 2016 automatisch eingezogen.

Fachleute und Talente gesucht!
In einem großen Verein werden stetig Leute (Frauen und Männer) gesucht, die irgendetwas besonders gut können, sich damit auskennen oder einfach Spaß daran haben: Übungsleiter Sport, Handwerker jeder Richtung, Gärtner, Juristen, Grafiker, Organisationstalente, … Meldet euch! Wenn ihr uns sagt, wie ihr uns unterstützen könntet, sprechen wir euch bei Bedarf an. Wir wissen von den meisten nicht, was sie können oder wo sie gerne aktiv werden würden.
E-Mail: **vorstand@schiverein-s-vaihingen.de.**

Arbeitsstunden 2015

Name: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

☐ **Einzelmitglied** ☐ **Familienmitglied** ☐ **Paarmitglied**

den Dienst leistet bei uns: _____

Ich habe geholfen bei:	**Stunden-wert**	**Datum**	**Uhrzeit**	**Bemerkung**	**bestätigt durch:**
Hüttenbewirtung	4,0				
Sommerfest:	4,0				
Hüttenputz Frühling	4,0				
Hüttenputz Herbst	4,0				
Skibasar	4,0				
Weihnachtsmarkt	4,0				

Ich helfe bereits regelmäßig als			☐ Übungsleiter	
			☐ Skilehrer	
			☐ Vorstandsmitglied	
			☐ Ausschussmitglied	

Schi-Verein Stuttgart-Vaihingen 1924 e.V.

Aufnahmeantrag / Beitrittserklärung

Hiermit beantrage ich meine/unsere Aufnahme in den **Schi-Verein Stuttgart-Vaihingen**.
Die Satzung des Schi-Verein Stuttgart-Vaihingen erkenne ich in allen Teilen voll an.

	Name	Vorname	Geb.-Datum	Sportgruppe
1				
2				
3				
4				

Straße:		PLZ/Ort	
Telefon:		E-Mail:	

Die Mitgliedschaft wird wirksam nach Annahme durch den Vorstand des Vereins und Zahlung des Jahresbeitrags. **Der Beitrag kann nur per Bankeinzug beglichen werden.**

Mitgliedsbeiträge pro Jahr: (bitte ankreuzen)

Kind, Jugendlicher	€ 55.- ☐	Paare (2 Kinder oder 2 Jug.)	€ 90.- ☐
Student / Rentner	€ 55.- ☐	Paare (1 Erw. und 1 Kind)	€ 90.- ☐
Einzelmitglied	€ 80.- ☐	Paare (2 Rentner)	€ 90.- ☐
Familienbeitrag	€ 110.- ☐	Paare (2 Erwachsene)	€ 105.- ☐

Bei Vereinsmitgliedschaft besteht bei allen sportlichen Angeboten Versicherungsschutz.

Zur Kenntnisnahme: Jedes volljährige Mitglied im Alter von 18 bis 65 Jahren (mit Wohnort innerhalb eines Umkreises von 15 km um die Geschäftsstelle) hat, ab dem Jahre 2013, zusätzlich zu seinem Grundbeitrag vier unentgeltliche Arbeitsstunden je Geschäftsjahr zu erbringen. Bei Mitgliedschaften von Familien oder Paaren sind die vier Arbeitsstunden nur einmal zu erbringen. Bei Eintritt nach dem 30.06. werden für das laufende Geschäftsjahr zwei Arbeitsstunden fällig. Für jede nicht geleistete Arbeitsstunde erhöht sich der Mitgliedsbeitrag des abgelaufenen Geschäftsjahres um 10,00 €. Die Zahlung wird zum 31.12. jeden Jahres zur Zahlung fällig und zum 15.01. des Folgejahres eingezogen. Mehr- und Minderleistungen sind nicht auf das Folgejahr übertragbar.
Die Mitgliedschaft wird wirksam nach Annahme durch den Vorstand des Vereins und Zahlung des Jahresbeitrages.
Der Beitrag kann nur durch Bankeinzug beglichen werden.

Ort, Datum Unterschrift

SEPA Lastschrift Mandat -> siehe Rückseite →

SEPA Lastschriftmandat:

Schi-Verein Stuttgart-Vaihingen 1924 e.V., Robert-Koch-Str.53, 70563 Stuttgart

Gläubiger ID: DE96SKI00000853490 **Mandatsreferenz:** Wird Ihnen später mitgeteilt Hiermit ermächtige ich den Schi-Verein Stuttgart Vaihingen 1924 e.V. Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an. die vom Schi-Verein Stuttgart-Vaihingen e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. *Hinweis:* Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Das SEPA Lastschriftmandat hat Gültigkeit für Zahlungen des Mitgliedsbeitrages und der Ausgleichszahlungen für nicht geleistete Arbeitsstunden.		
Kontoinhaber		
Anschrift Kontoinhaber		
Kreditinstitut	IBAN	BIC
Ort, Datum	Unterschrift	

Geschäftsstelle: Schi-Verein S-Vaihingen, Robert-Koch-Str.53, 70563 Stuttgart, Tel. 0711-71924 748,
E-Mail: info@schiverein-s-vaihingen.de, www.schiverein-s-vaihingen.de
Bankverbindung: Stuttgarter Volksbank, IBAN: DE98600901000015438007, BIC: VOBADESS

Newsletter

Ein Newsletter ist eine spezielle E-Mail, welche an alle Newsletter Abonnenten verschickt wird. Normalerweise mindestens einmal im Monat, bei Bedarf auch öfters. Hier findet ihr aktuelle Informationen zu geplanten Aktivitäten beim Schi-Verein.
Zu diesem Newsletter muss man sich extra anmelden, da wir die Postfächer von Euch nicht ungebeten füllen wollen.
Die Anmeldung erfolgt im Internet auf unserer Schi-Vereins Homepage. Einfach links unter Vereins-Informationen **„Anmeldung Newsletter**“ anklicken und dann die eigene E-Mail Adresse angeben. Ihr bekommt dann auf diese E-Mailadresse eine E-Mail zugeschickt, mit einem Bestätigungslink, welchen ihr anklicken müsst, damit ihr in den Verteiler aufgenommen werdet.
Wir freuen uns auf zahlreiche neue Newsletter-Abonnenten.

Bewirtung der Schi-Vereins Hütte im Rosental

Um weiterhin so gemütliche Runden in der Skihütte im Rosental ermöglichen zu können, ist der Schi-Verein darauf angewiesen, dass sich Hüttenwirte finden, welche die Skihütte sonntags bewirtschaften.
Als Hüttenwirt kann sich jedes Vereinsmitglied melden.

Wer gerne für einen Sonntag Hüttenwirt sein möchte, soll sich bitte bei unserem Hüttenwart melden: Bruno Sonntag
E-Mail: bruno.sonntag@schiverein-s-vaihingen.de

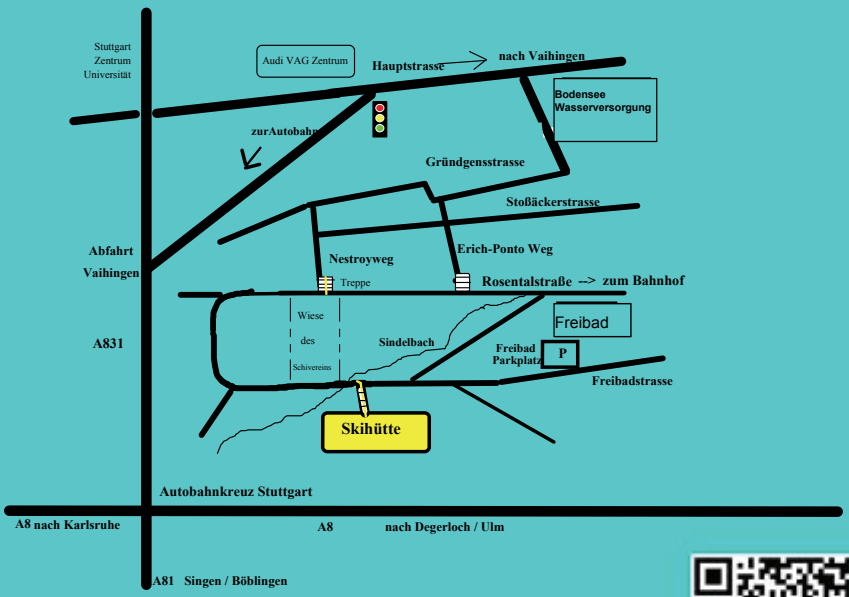
Die Öffnungszeiten **sind 11 Uhr bis 18 Uhr**. Das warme Essensangebot wurde reduziert auf Maultaschen in der Brühe oder angebraten und eventuell eine weitere Suppe. Dazu kommt ein kaltes Hüttenvesper und z.B. Wurstsalat und natürlich Kuchen jeder Art. Damit soll der Arbeitsaufwand für die Hüttenwirte geringer werden.
Aktuelle Informationen, wann geöffnet ist bitte nachschauen im Schaukasten an der Skihütte oder im Internet unter

www.schiverein-s-vaihingen.de.

Geplant ist, die Skihütte **jeden zweiten Sonntag** im Monat zu bewirtschaften, falls Hüttenwirte zur Verfügung stehen.

Hüttenwirtplan für 2015	
Datum	**Hüttenwirt**
So. 10. Mai	Ulla+Volker Schmidt + Margot Laaser
So. 24. Mai	**Hüttenwirt gesucht**
So. 07. Juni	**Hüttenwirt gesucht**
So. 21. Juni	Fam. Della Latta/Ruf + Fam. Dengel/Sureanu
So. 05. Juli	**Hüttenwirt gesucht**
So. 19. Juli	**Hüttenwirt gesucht**
So. 02. August	Sommerfest
So. 16. August	**Hüttenwirt gesucht**
So. 30. August	**Hüttenwirt gesucht**
So. 13. September	Aikido Gruppe
So. 27. September	Männerhütte
So. 11. Oktober	**Hüttenwirt gesucht**
So. 25. Oktober	**Hüttenwirt gesucht**
So. 08. November	Fam. Bast
So. 22. November	Rath und Reinhart
So. 29. November	Vaihinger Weihnachtsmarkt

Es werden noch Hüttenwirte für das Jahr 2015 gesucht. Interessenten melden sich bitte bei: **Bruno Sonntag: bruno.Sonntag@schiverein-s-vaihingen.de**

Unser Vereinsheim - die Skihütte im Rosental

Wo liegt die Skihütte eigentlich? Hier eine kleine Skizze
Telefon: 0711 / 735 16 50